

QUELLBIOTOPE VERBESSERN

Quellen sind einzigartig, reich an spezialisierten Pflanzen- und Tierarten sowie durch konstante Umweltbedingungen geprägt. Dies macht sie zu einem besonderen Lebensraum, der allerdings stark gefährdet ist. Viele Quellen sind in einem schlechten ökologischen Zustand.

Am Vormittag wird in zwei Vorträgen auf die ökologischen Grundlagen und insbesondere auf den Quellenschutz eingegangen, mit konkreten Empfehlungen zur Verbesserung und Renaturierung. Nachmittags werden einige Quelltypen im Gelände vorgestellt und anhand ausgewählter Beispiele naturnaher und naturferner Quellen konkrete Maßnahmen zur Verbesserung des Erhaltungszustandes diskutiert.

Referent **Dr. Holger Schindler**

ProLimno, Experte für Gewässerforschung, Süßwasserökologie, Gewässerpflege- und Entwicklungskonzepte



Dr. Holger Schindler ist freiberuflicher Gewässerbiologe und hat zum Thema Ökologie von Quellen in Rheinland-Pfalz promoviert. Er arbeitete in vielen Projekten zur Bewertung von Quellen mit und hat das offizielle Strukturbewertungsverfahren für Quellen sowie den Quelltypenatlas in Rheinland-Pfalz entwickelt. Aktuell begleitet er ein Projekt des BUND mit Freiwilligen zur Erfassung, Bewertung und Verbesserung von Quellbiotopen in Rheinland-Pfalz.

Wann?

Mittwoch,
04. Mai 2016

Wo?

Regionales Biodiversitätszentrum
SICONA
12, rue de Capellen
L- 8393 Olm

Programm

9.30 - 10.30 Uhr

Quellenökologie und Quellenschutz

10.30 - 11 Uhr

Pause (Kaffee und Kuchen)

11 - 12 Uhr

Renaturierung und Maßnahmen

12 - 13 Uhr

Mittagssnack (Gemüse-Eintopf)

13 - 15.30 Uhr

Exkursion: Ansprache von Quellen im Gelände sowie Maßnahmen zur Verbesserung des Erhaltungszustandes

Anmeldung

Eine Anmeldung ist erforderlich, begrenzte Teilnehmerzahl.

Anmeldung bitte bis zum **28. April 2016** unter:
manon.braun@sicona.lu oder **Tel. 26 30 36 27**.

Der Workshop richtet sich insbesondere an:

Biologen und Naturwissenschaftler in Planungs- und Gutachterbüros, Naturschutz-, Wasser- und andere Fachverwaltungen, Forschungsinstitutionen, Biologische Stationen, NGO's, ehrenamtliche Naturkundler.

Dieser Workshop wird durch das "Institut national d'administration publique (INAP)" anerkannt.

Organisation:



Partner:

